

- [198.] **M. Viesching & Co.** in Stuttgart suchen billig:  
 1 Voyage de l'Arabie petrée, par Léon de Laborde et Linant. Paris 1830. Folio.  
 1 Schwert, rheinländ., westphäl. u. belgische Landwirthschaft.  
 1 Gothicarum et Langobardorum scriptores aliquot veteres. Lugd. Bat. 1618.  
 1 Neuhofer's Morgen- u. Abend-Betrachtungen. 1. Bd. apart.  
 Dasselbe, vollständig.  
 2 Alex. Natalis historia eccles. 20 Vol. 4.  
 2 Corn. a Lapide comment. in evangelia.  
 1 Snarez opera.  
 1 Shakespeare, v. Schlegel u. Tieck. (Ausg. von 1826—33. in 9 Bdn.) Band 1. 2. 4. 5. apart.
- [199.] **M. Kimmel** in Riga sucht unter Preis-anzeige:  
 1 Conversationslexikon f. d. Handgebrauch. (Weichardt.)  
 1 — der Gegenwart. 4 Thle.  
 1 Ubers, Lehrbuch der Semiotik.  
 1 Rückert, Weisheit der Brahmanen. 1. Bd.
- [200.] **Herm. Fritzsche** in Leipzig sucht billig: Bruch christl. Sittenlehre. — Bulwer, Romane in gr. 8. — Burg, Lehrb. der höhern Mathematik. — Colini, Mon séjours auprès de Voltaire. — Förster's Bauzeitung. 1837—46. — Ritter Erdkunde cpl. — Zeiler'sche u. Marianische Topographien mit Kupfern.
- [201.] **Franz Jg. Ebenhöch** in Einz sucht unter vorheriger Preisanzeige:  
 1 Maurit. Natenhusanus homo simplex et rectus id est der alte redliche deutsche Michel, d. i. Sonn- und Festtagspredigten. 4. 1715. Augsburg. 2 Jahrgänge.  
 1 Forderbach eigentliche Abbildung des wider in Batalia stehenden u. streitenden Christenheeres, d. i. Predigten auf alle Sonntage des Jahres. Augsburg u. Frankfurt. 1710. Folio. 2 Bde.
- [202.] Die Köpfling'sche Buchhandlung in Leipzig sucht billigst, doch gut erhalten, unter vorheriger Preis-Anzeige.  
 1 Bartling ordin. natural. plantarum.  
 1 Cotta Dendrolithen.  
 1 Endlicher Prodrum. flor. Norfolk.  
 1 Hahn Campanologie.  
 1 Haller Icon. plant. Helvet.  
 1 Koch. Synops. flor. Germ. ed. II.  
 1 Reichenbach iconograph. Europaea, schwarz. Cent. IX u. folg.  
 1 — Iconographia exotica.  
 1 Richter Codex Linneanus.  
 1 Schott genera Filicum fasc. IV. apart.  
 1 Unger Chloris protogaea. cplt.  
 1 — Synopsis plantar. fossilium.  
 1 Walpers Repert. botan. system.

- [203.] **J. Hess** in Ellwangen sucht billig:  
 1 Südöstlicher Bilderaal. 3 Bde. 8. Stuttg. Hallberger.  
 1 Benedicti XIV. de synodo dioecis.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

- [204.] **Bitte um Rücksendung.**  
 Die durch Eisenbahn mit Leipzig in Verbindung stehenden Handlungen würden mir eine besondere Gefälligkeit erweisen, wenn sie mir die auf ihrem Lager befindlichen remittirbaren Exemplare von

#### Krummacher's Parabeln

ehemöglichst zurücksendeten.

Da es mir sowohl hier als in Leipzig gänzlich an Vorrath fehlt, so liegt mir viel daran, daß die Remission nicht bis zur Ostermesse verschoben werde.

Eine neue Auflage ist unter der Presse.

Essen, Ende Decbr. 1848.

**G. D. Bädeler.**

- [205.] **Comptoirkalender für 1849.** in allen Ausgaben  
 erbitten wir uns, wo sie irgend entbehrlich auf dem Lager liegen, schleunigst zurück, da unser Vorrath erschöpft ist.  
**Stettin. Ferd. Müller & Co.**

### Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

- [206.] **Stellegesuch.**  
 Ein militärfreier junger Mann von 26 Jahren, seit 1838 im Buchhandel thätig, während welcher Zeit er in einer Universitätsstadt Deutschlands das Geschäft gelernt, dann als Gehülfe in thätigen Sortimentsbuchhandlungen Oesterreichs und der Rheinprovinz zur vollkommenen Zufriedenheit seiner Herren Prinzipale gearbeitet hat, sucht zu baldigstem Antritte eine Stelle in einer lebhaften Buchhandlung einer Provinzial-Hauptstadt der Kais. Oesterr. Staaten. Derselbe besitzt Kenntnisse der kathol. und musikal. Literatur, der französischen und englischen Sprache, ist mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut und zugleich an Thätigkeit und Ordnung gewöhnt. Im Fall es gewünscht wird, ist er gern bereit eine angemessene Caution zu leisten.  
 Gefällige Offerten, mit D. D. bezeichnet, wird Herr Ed. Kummer in Leipzig zu befördern die Güte haben.

- [207.] **Volontär-Stelle.**  
 Einem arbeitsgewohnten jungen Mann kann in einer hiesigen Verlagsbuchhandlung einstelle als Volontär eine Stelle nachgewiesen werden durch die Redaktion dieses Blattes unter Chiffre R. # 37. Lusttragende mögen sich in den nächsten 14 Tagen melden.

### Bermischte Anzeigen.

- [208.] **G. C. Bürger** in Glückstadt & Elmshorn bittet um recht schnelle Einsendung eines compl. Verlagscataloges.

- [209.] Ein Exemplar neuer Schriften über einzelne Zweige der Landwirtschaft, namentlich Mollenwesen, erbittet sich à Condition Braunschweig, den 28. Decbr. 1848.  
**C. W. Namdohr's** Hof-Kunsthandlung.  
 (zugleich Buch-Landkarten- und Papierhandlung.)

- [210.] **Zur gefälligen Beachtung.**  
 Wir empfehlen die **Dresdner Zeitung, Organ für Demokratie** zur Bekanntmachung von lit. Werken, vorzüglich dürften Anzeigen von Schriften entschieden freisinnigen Inhalts mit besonderm Erfolg darin Platz finden. Die Insertionsgebühren betragen bei einer Aufl. von 1000 Gr. nur 6 S. pr. Petitzeile oder deren Raum. Alle Zusendungen von Inseraten erbitten wir uns durch Herrn Heinrich Matthes in Leipzig, welcher auch die Beträge in Rechnung stellen wird.

#### Die Expedition der Dresdner Zeitung.

- [211.] **Zu Bücher-Anzeigen**  
 empfehle ich den Herren Verlegern das in meinem Verlage erscheinende  
**Olmüger Tageblatt**  
**„Die Neue Zeit“**  
 Auflage 2200. Insertions-Gebühr 3 kr. C.-M. pr. Zeile.

Durch die Anwesenheit des Kaiserl. Hoflagers, sowie durch die Nähe des Reichstages erfreut sich obige, schon vordem stark gelefene, Zeitung einer ganz besonderen Verbreitung in allen Theilen der Monarchie, daher Inserate von gutem Erfolg sind.

Olmütz, Jan. 1849.

**Ed. Hölzel.**

- [212.] **Von literarischen Anzeigen,** welche ich dem Niederschlesischen Anzeiger gratis beilege, brauche ich 3000 Exemplare, und erbitte dieselben mit den Firmen:  
**C. Flemming** in Glogau.  
**M. Gleemann** in Fraustadt.  
**A. Ziehlke** in Suhrau.  
**C. Flemming** in Glogau.

- [213.] So eben kommt mir ein Circulaire des Herrn Wih. Kaiser in Bremen zu Gesicht, in welchem derselbe neue Exemplare von **Orens Naturgeschichte, 13 Bde. m. R. zu 12  $\frac{1}{2}$  baar**

offerirt; da Herr Kaiser von mir nur 1 Ex. des Werkes (und zwar am 4. Oct. 1847 zu 13  $\frac{1}{2}$  S. netto) erhielt, so müssen die von ihm angebotenen offenbar gestohlene Expl. sein, was ich hiemit, um Mißverständnissen zu begegnen, bekannt mache.

Stuttgart, 23. Decbr. 1848.

**Hoffmann'sche Verlagsbuchhandlung.**

- [214.] **Zu geneigter Berücksichtigung.**  
 Diejenigen Handlungen, welche den uns treffenden Saldo aus Rechnung 1847 noch immer nicht ausgeglichen haben, ersuchen wir um so dringender, doch einmal dieselbe zu saldiren, sonst könnten wir uns nicht weiter veranlaßt finden, die Fortsetzung der neuen Sion ihnen zugehen zu lassen.

Augsburg im Decbr. 1848.

**v. Jenisch-Stage'sche Buchhdlg.**